

Inhalt

Strukturierte Wertpapiere	4
Anlageprodukte	5
Hebelprodukte	6
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	7
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	8
Hebelprodukte ohne Knock-Out	9
Hebelprodukte mit Knock-Out	10
Kapitalschutz-Zertifikate	11
Strukturierte Anleihen	11
Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	12
Aktienanleihen	12
Discount-Zertifikate	13
Express-Zertifikate	13
Bonus-Zertifikate	14
Index-/Partizipations-Zertifikate	14
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	15
Optionsscheine	15
Faktor-Optionsscheine	16
Knock-Out Produkte	16
Erläuterungen zur Methodik	16
Die Produktklassifizierung des BSW	17

Marktanteile

nach Börsenumsätzen von strukturierten Wertpapieren

November | 2023

HSBC meldet sich an
der Spitze zurück

Goldman Sachs belegt den Verfolgerrang
vor BNP Paribas und Société Générale

Zusammenfassung

- Die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex summierten sich im November auf knapp 3,9 Mrd. Euro. Gegenüber dem Vormonat kam es damit zu einem 10,0-prozentigen Rückgang.
- HSBC kletterte mit einem moderaten Marktanteilsplus auf Platz eins der Gesamtrangliste, während Goldman Sachs etwas stärker nachgab und auf Rang zwei zurückfiel. Die BNP Paribas behauptete Position drei und die Société Générale sprang auf Platz vier.
- Bei den Anlageprodukten blieb die DZ BANK eindeutig in Führung, aber verringerte ihren Vorsprung vor der zweitplatzierten BNP Paribas. Währenddessen erreichte die Société Générale Rang drei und verdrängte die LBBW auf Position vier.
- Dank 1,6 Prozentpunkten Anteilszuwachs eroberte HSBC im Hebel-Segment die Ranglistenspitze vor Goldman Sachs. Zudem rückte Morgan Stanley über drei Stufen auf Position drei vor und die Société Générale verbesserte sich um eine Stufe auf Platz vier.

HSBC meldet sich an der Spitze zurück Goldman Sachs belegt den Verfolgerrang vor BNP Paribas und Société Générale

Unmittelbar zum Start in den November wechselten die Aktienmärkte in eine rasante Aufwärtsbewegung und glichen innerhalb von vier Wochen fast die gesamte Korrektur der vorherigen drei Monate aus. Diesseits und jenseits des Atlantiks verlief die Hausse ähnlich dynamisch. Der DAX beendete den November mit einem Gewinn von 9,5 Prozent gegenüber dem Vormonat und der US-amerikanische S&P 500 Index kletterte um knapp neun Prozent. Gleichzeitig befanden sich die impliziten Volatilitäten im Sinkflug. Dabei fiel der heimische VDAX-NEW im Monatsverlauf um fast 30 Prozent, während der VIX um knapp 29 Prozent nachgab. Mit Ständen um 13 Zähler notierten beide Volatilitätsbarometer daraufhin im Bereich

ihrer diesjährigen Tiefs und somit auf Niveaus, die zuletzt Anfang 2020 vor dem Ausbruch der Corona-Krise zu beobachten waren. Das Handelsvolumen mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex nahm indes nur moderat um 10,0 Prozent auf knapp 3,9 Mrd. Euro ab.

Im Rennen um die Führung der Gesamtrangliste hatte diesmal wieder HSBC die Nase vorn, sodass Goldman Sachs nach zwei Monaten an der Spitze auf den Verfolgerrang zurückfiel. HSBC erhöhte seinen Anteil an allen Börsenumsätzen mit strukturierten Wertpapieren um gut 0,9 Prozentpunkte auf 12,9 Prozent, während Goldman Sachs um 1,9 Prozentpunkte auf 11,3 Pro-

zent nachgab. Auf Platz drei hielt die BNP Paribas hingegen ihren Marktanteil bei knapp 10,4 Prozent stabil.

Einige Veränderungen gab es jedoch auf den weiteren Positionen der Top Ten. Hier revidierte die UBS ihr Überholmanöver des Vormonats und rutschte aufgrund von 4,5 Prozentpunkten Anteilsverlust von Rang vier auf Platz zehn. Dafür präsentierte sich die Société Générale nach einem Zweistufensprung als neue Viertplatzierte, indem sie ihren Anteil um fast 1,8 Prozentpunkte auf gut 10,3 Prozent steigerte und demnach nur ganz knapp hinter der BNP Paribas lag. Platz fünf blieb weiterhin von der DZ BANK besetzt, doch dahinter folgten wieder zwei Gewinn-

ner. So erhöhten Vontobel und Morgan Stanley ihre Marktanteile um 1,4 Prozentpunkte bzw. 1,6 Prozentpunkte und kletterten um jeweils zwei Stufen auf die Positionen sechs und sieben. Die UniCredit musste sich infolgedessen auf Rang acht einreihen, obwohl ihr Umsatzanteil um 0,3 Prozentpunkte zunahm. Und Citi ging trotz 0,4 Prozentpunkten Anteilsabnahme eine Stufe höher als im Vormonat auf Platz neun vor der UBS in Stellung.

Bei den **Anlageprodukten** verteidigte die DZ BANK zwar ihre jüngste Zurückeroberung der Ranglistenführung, aber verlor 4,1 Prozentpunkte an Marktanteil auf nunmehr 17,7 Prozent. Der somit reduzierte Vorsprung vor Platz zwei blieb aber komfortabel, zumal dort die BNP Paribas ihrerseits um 0,4 Prozentpunkte auf knapp 13,8 Prozent nachgab. Gewinnerin des Monats war indes die Société Générale, da sie ihren Marktanteil um 2,9 Prozentpunkte verbesserte und einen Einstufensprung auf Position drei absolvierte. Dafür musste die LBBW mit 0,8 Prozentpunkten Rückgang auf Platz vier zurücktreten.

Vontobel, HSBC und Goldman Sachs besetzten weiterhin die Ränge fünf bis sieben, wobei Vontobel und HSBC deutliche Marktanteilsgewinne von 0,9 Prozentpunkten bzw. fast 1,4 Prozentpunkten verzeichneten. Die UniCredit rückte derweil um eine Stufe auf Platz acht vor, weil Citi 1,6 Prozentpunkte an Marktanteil einbüßte und sich demzufolge mit Position neun begnügen musste. Dahinter verbesserte sich die UBS auf dem behaupteten Rang zehn, indem sie ihren Marktanteil um 0,8 Prozentpunkte erhöhte.

HSBC und Goldman Sachs vollzogen im **Hebel-Segment** einen Positionstausch mit nahezu deckungsgleichen Anteilsverschiebungen. So gewann HSBC gut 1,6 Prozentpunkte hinzu und erreichte mit 15,2 Prozent Umsatzanteil die Ranglistenführung, während Goldman Sachs um knapp 1,7 Prozentpunkte nachgab und mit 13,6 Prozent Marktanteil Platz zwei belegte. Morgan Stanley machte indes einen Dreistufensprung auf Position drei. Dazu verhalf den US-Amerikanern ein Zuwachs in Höhe von fast 3,0 Prozentpunkten auf gut 10,8 Prozent Umsatzanteil. Außerdem gewann die Société Générale 1,4 Prozentpunkte hinzu und rückte mit 10,3 Prozent Marktanteil auf Rang vier vor. Gleichzeitig fiel die BNP Paribas mit 8,8 Prozent Anteil (-0,4 Prozentpunkte) um eine Stufe auf Platz fünf zurück.

Dahinter ging Vontobel neu auf Rang sechs in Stellung, da der Marktanteil um 1,5 Prozentpunkte auf 8,2 Prozent wuchs und den Schweizern einen Zweistufensprung bescherte. Währenddessen verblieb die UniCredit auf Rang sieben, aber hielt mit 8,1 Prozent Umsatzanteil (+0,7 Prozentpunkte) nur wenig Abstand zu Vontobel. Für Citi genügten hingegen knapp 0,2 Prozentpunkte Anteilsplus, um eine Stufe auf Platz acht vorzurücken. Leidtragende der zahlreichen Verbesserungen war die UBS, die ihren Marktanteil um 5,9 Prozentpunkte auf 6,2 Prozent fast halbierte und um sechs Stufen auf Rang neun rutschte. Die DZ BANK kletterte demgegenüber auf Platz zehn und verdrängte JP Morgan aus den Top Ten auf Position elf.



Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex auch die Baader Bank und die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

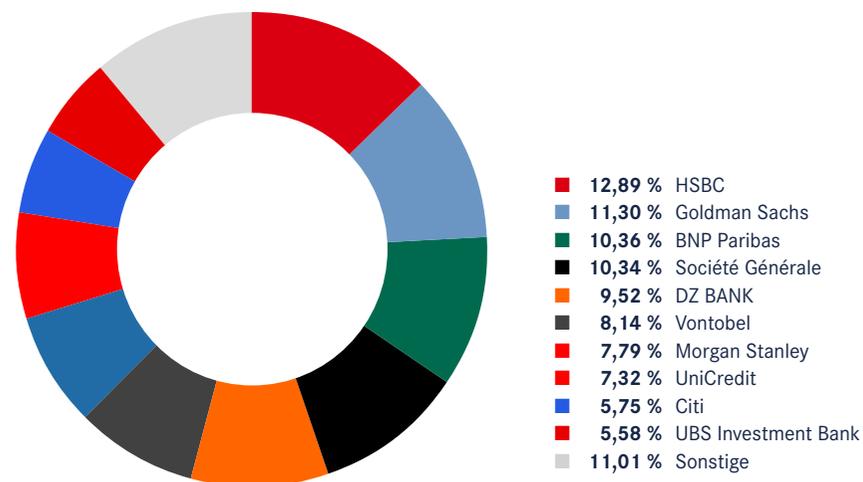
Bei Rückfragen:
 Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien
 Telefon: +49 69 244 3303 66 | E-Mail: abel@derbsw.de

www.derbsw.de

Strukturierte Wertpapiere November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. HSBC	499.745.130	12,89 %
2. Goldman Sachs	438.005.726	11,30 %
3. BNP Paribas	401.832.930	10,36 %
4. Société Générale	400.904.493	10,34 %
5. DZ BANK	368.995.564	9,52 %
6. Vontobel	315.504.911	8,14 %
7. Morgan Stanley	301.863.619	7,79 %
8. UniCredit	283.611.306	7,32 %
9. Citi	222.854.767	5,75 %
10. UBS Investment Bank	216.217.894	5,58 %
11. J.P. Morgan	159.252.586	4,11 %
12. LBBW	122.281.165	3,15 %
13. Lang & Schwarz	38.543.488	0,99 %
14. iMaps	26.442.085	0,68 %
15. DekaBank	21.542.599	0,56 %
16. Deutsche Bank	13.989.576	0,36 %
17. ING Bank	12.770.540	0,33 %
18. Leonteq	8.723.275	0,23 %
19. Commerzbank	4.508.304	0,12 %
20. Alphabeta Access Products	4.471.598	0,12 %
21. Raiffeisen Bank International	2.404.291	0,06 %
22. fund2pac	1.815.200	0,05 %
23. Credit Suisse	1.621.181	0,04 %
24. Raiffeisen Switzerland	1.361.719	0,04 %
25. Select Securities	1.219.440	0,03 %
26. Helaba	1.198.341	0,03 %
27. AGV S.A.	1.164.528	0,03 %
28. XBT Provider	847.846	0,02 %
29. Guardian Segur	603.848	0,02 %

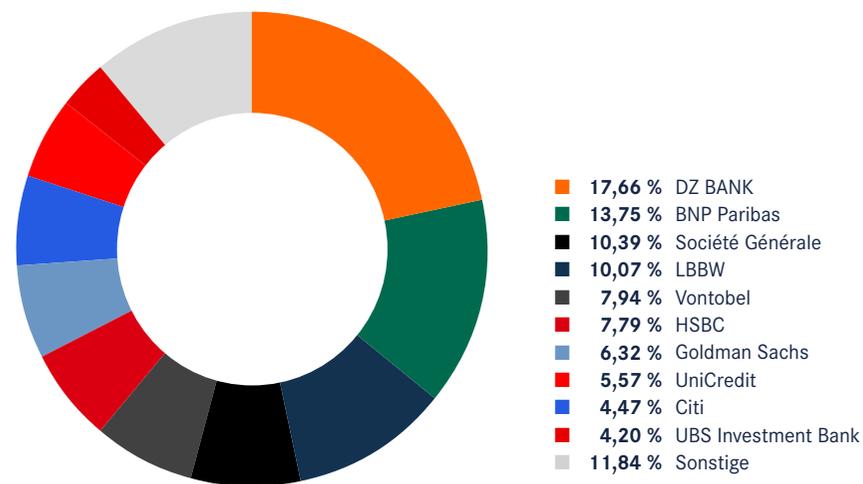
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Erste Bank	593.177	0,02 %
31. Telekia Compartment 2	446.304	0,01 %
32. Barclays	389.474	0,01 %
33. Valour Inc.	318.256	0,01 %
34. CSM Securities S.à.r.l.	300.500	0,01 %
35. Aldburg S.A.	180.741	0,00 %
36. AIV S.A.	140.500	0,00 %
37. SMARTETN PLC	61.260	0,00 %
38. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	57.588	0,00 %
39. NATIXIS	45.279	0,00 %
40. Bayerische Landesbank	34.473	0,00 %
41. Halesia FCP - Compartment 1 + 2	31.868	0,00 %
42. Telekia Compartment 1	30.394	0,00 %
43. 468 SPAC II SE	3.333	0,00 %
Gesamt	3.876.931.097	100,00 %



Anlageprodukte November 2023

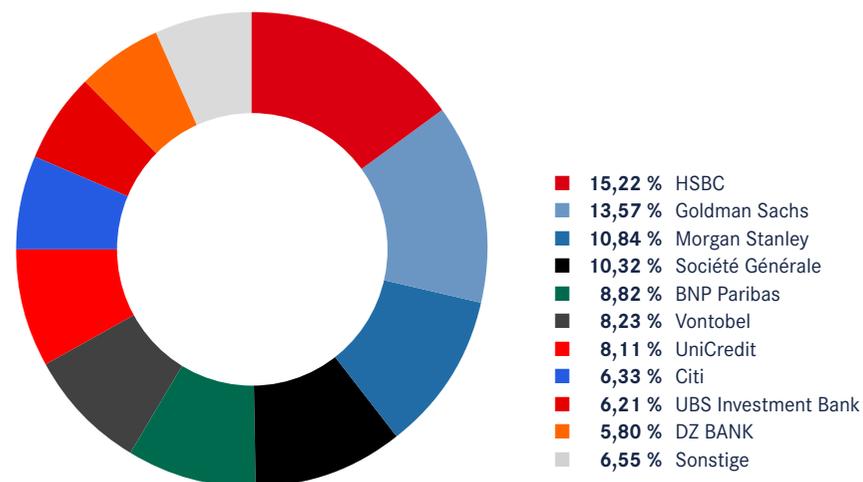
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. DZ BANK	214.530.732	17,66 %
2. BNP Paribas	167.001.289	13,75 %
3. Société Générale	126.208.232	10,39 %
4. LBBW	122.281.165	10,07 %
5. Vontobel	96.451.931	7,94 %
6. HSBC	94.683.698	7,79 %
7. Goldman Sachs	76.803.283	6,32 %
8. UniCredit	67.696.835	5,57 %
9. Citi	54.351.525	4,47 %
10. UBS Investment Bank	50.980.179	4,20 %
11. iMaps	26.442.085	2,18 %
12. J.P. Morgan	26.297.360	2,16 %
13. DekaBank	21.542.599	1,77 %
14. Lang & Schwarz	16.673.598	1,37 %
15. Morgan Stanley	13.290.486	1,09 %
16. Leonteq	8.254.038	0,68 %
17. Deutsche Bank	7.987.178	0,66 %
18. Commerzbank	4.508.304	0,37 %
19. Alphabeta Access Products	4.471.598	0,37 %
20. fund2pac	1.815.200	0,15 %
21. Credit Suisse	1.621.181	0,13 %
22. Raiffeisen Bank International	1.393.240	0,11 %
23. Raiffeisen Switzerland	1.361.719	0,11 %
24. Select Securities	1.219.440	0,10 %
25. Helaba	1.198.341	0,10 %
26. AGV S.A.	1.164.528	0,10 %
27. ING Bank	867.920	0,07 %
28. XBT Provider	847.846	0,07 %
29. Guardian Segur	603.848	0,05 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Telekia Compartment 2	446.304	0,04 %
31. Barclays	389.474	0,03 %
32. Erste Bank	342.865	0,03 %
33. Valour Inc.	318.256	0,03 %
34. CSM Securities S.à.r.l.	300.500	0,02 %
35. Aldburg S.A.	180.741	0,01 %
36. AIV S.A.	72.022	0,01 %
37. SMARTETN PLC	61.260	0,01 %
38. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	57.588	0,00 %
39. NATIXIS	45.279	0,00 %
40. Bayerische Landesbank	34.473	0,00 %
41. Halesia FCP - Compartment 1 + 2	31.868	0,00 %
42. Telekia Compartment 1	30.394	0,00 %
Gesamt	1.214.860.400	100,00 %



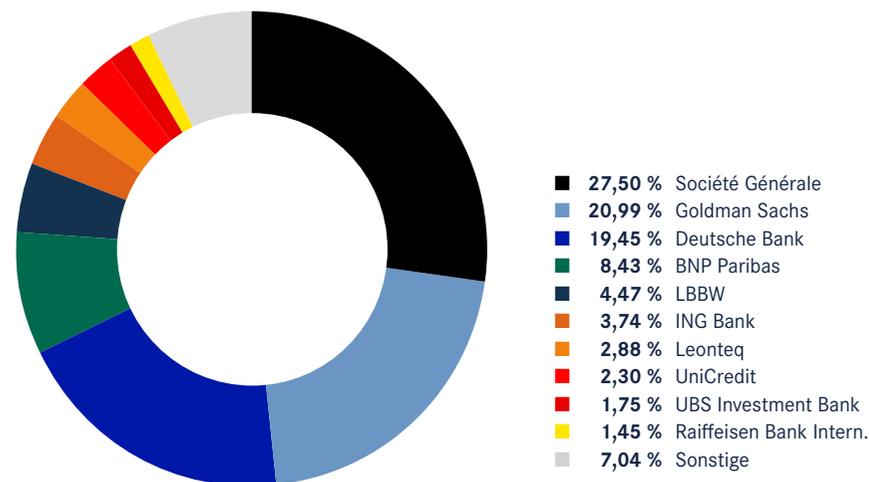
Hebelprodukte November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ HSBC	405.061.432	15,22 %
2. ■ Goldman Sachs	361.202.443	13,57 %
3. ■ Morgan Stanley	288.573.132	10,84 %
4. ■ Société Générale	274.696.262	10,32 %
5. ■ BNP Paribas	234.831.642	8,82 %
6. ■ Vontobel	219.052.980	8,23 %
7. ■ UniCredit	215.914.471	8,11 %
8. ■ Citi	168.503.242	6,33 %
9. ■ UBS Investment Bank	165.237.714	6,21 %
10. ■ DZ BANK	154.464.832	5,80 %
11. J.P. Morgan	132.955.226	4,99 %
12. Lang & Schwarz	21.869.890	0,82 %
13. ING Bank	11.902.620	0,45 %
14. Deutsche Bank	6.002.398	0,23 %
15. Raiffeisen Bank International	1.011.051	0,04 %
16. Leonteq	469.237	0,02 %
17. Erste Bank	250.312	0,01 %
18. AIV S.A.	68.478	0,00 %
19. 468 SPAC II SE	3.333	0,00 %
Gesamt	2.662.070.697	100,00 %



Anlageprodukte mit Kapitalschutz November 2023

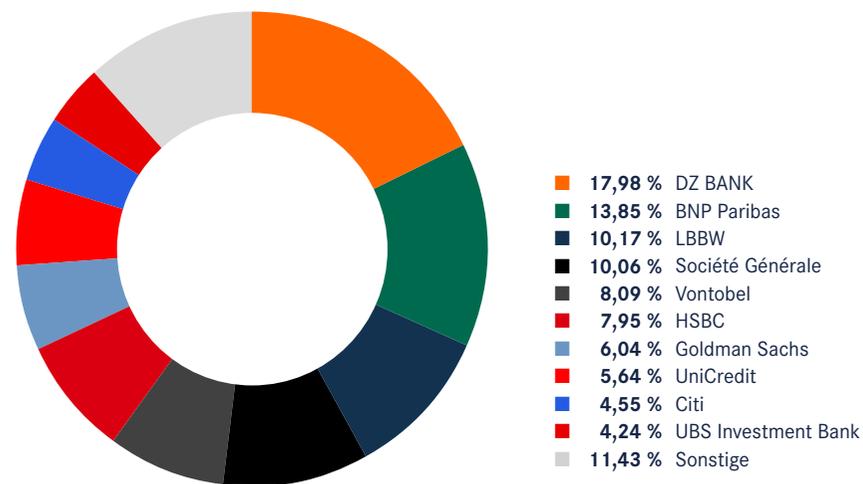
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Société Générale	6.378.766	27,50 %
2. ■ Goldman Sachs	4.869.048	20,99 %
3. ■ Deutsche Bank	4.512.009	19,45 %
4. ■ BNP Paribas	1.955.096	8,43 %
5. ■ LBBW	1.036.975	4,47 %
6. ■ ING Bank	867.920	3,74 %
7. ■ Leonteq	668.822	2,88 %
8. ■ UniCredit	533.175	2,30 %
9. ■ UBS Investment Bank	405.991	1,75 %
10. ■ Raiffeisen Bank International	336.672	1,45 %
11. Valour Inc.	312.804	1,35 %
12. DZ BANK	307.871	1,33 %
13. Barclays	273.083	1,18 %
14. Credit Suisse	251.340	1,08 %
15. Morgan Stanley	239.800	1,03 %
16. Citi	95.005	0,41 %
17. AIV S.A.	72.022	0,31 %
18. Erste Bank	38.185	0,16 %
19. DekaBank	31.433	0,14 %
20. Helaba	12.159	0,05 %
Gesamt	23.198.175	100,00 %



Anlageprodukte ohne Kapitalschutz November 2023

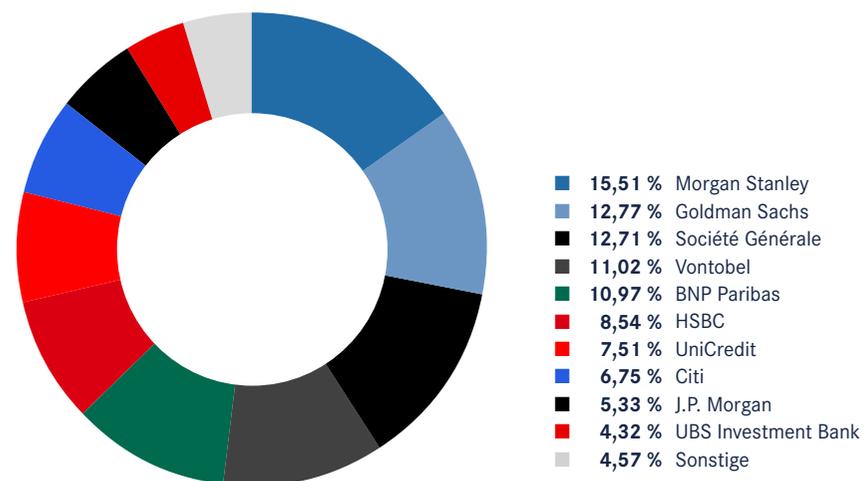
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. DZ BANK	214.222.862	17,98 %
2. BNP Paribas	165.046.193	13,85 %
3. LBBW	121.244.190	10,17 %
4. Société Générale	119.829.466	10,06 %
5. Vontobel	96.451.931	8,09 %
6. HSBC	94.683.698	7,95 %
7. Goldman Sachs	71.934.235	6,04 %
8. UniCredit	67.163.659	5,64 %
9. Citi	54.256.520	4,55 %
10. UBS Investment Bank	50.574.188	4,24 %
11. iMaps	26.442.085	2,22 %
12. J.P. Morgan	26.297.360	2,21 %
13. DekaBank	21.511.166	1,81 %
14. Lang & Schwarz	16.673.598	1,40 %
15. Morgan Stanley	13.050.686	1,10 %
16. Leonteq	7.585.216	0,64 %
17. Commerzbank	4.508.304	0,38 %
18. Alphabeta Access Products	4.471.598	0,38 %
19. Deutsche Bank	3.475.168	0,29 %
20. fund2pac	1.815.200	0,15 %
21. Credit Suisse	1.369.841	0,11 %
22. Raiffeisen Switzerland	1.361.719	0,11 %
23. Select Securities	1.219.440	0,10 %
24. Helaba	1.186.182	0,10 %
25. AGV S.A.	1.164.528	0,10 %
26. Raiffeisen Bank International	1.056.567	0,09 %
27. XBT Provider	847.846	0,07 %
28. Guardian Segur	603.848	0,05 %
29. Telekia Compartment 2	446.304	0,04 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
30. Erste Bank	304.680	0,03 %
31. CSM Securities S.à.r.l.	300.500	0,03 %
32. Aldburg S.A.	180.741	0,02 %
33. Barclays	116.391	0,01 %
34. SMARTETN PLC	61.260	0,01 %
35. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	57.588	0,00 %
36. NATIXIS	45.279	0,00 %
37. Bayerische Landesbank	34.473	0,00 %
38. Halesia FCP - Compartment 1 + 2	31.868	0,00 %
39. Telekia Compartment 1	30.394	0,00 %
40. Valour Inc.	5.452	0,00 %
Gesamt	1.191.662.225	100,00 %



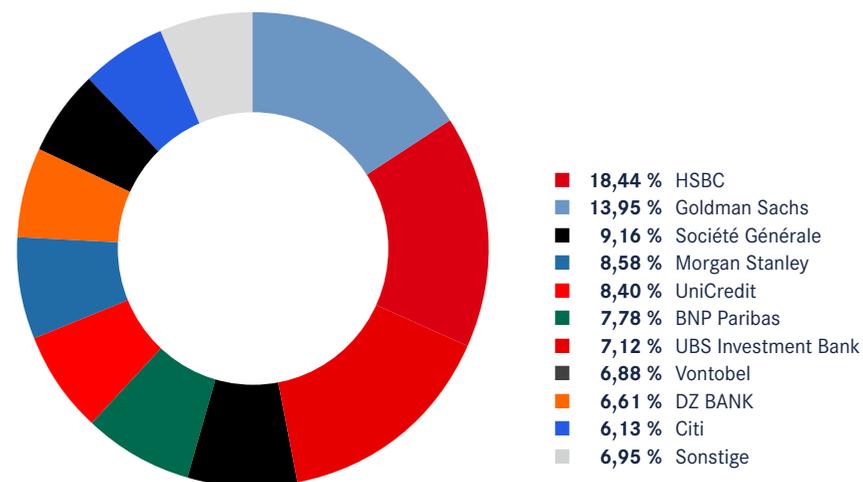
Hebelprodukte ohne Knock-Out November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Morgan Stanley	134.550.205	15,51 %
2.  Goldman Sachs	110.785.115	12,77 %
3.  Société Générale	110.288.424	12,71 %
4.  Vontobel	95.645.075	11,02 %
5.  BNP Paribas	95.155.215	10,97 %
6.  HSBC	74.086.394	8,54 %
7.  UniCredit	65.188.019	7,51 %
8.  Citi	58.580.351	6,75 %
9.  J.P. Morgan	46.262.617	5,33 %
10.  UBS Investment Bank	37.504.562	4,32 %
11. DZ BANK	35.812.723	4,13 %
12. Deutsche Bank	2.458.524	0,28 %
13. Leonteq	469.237	0,05 %
14. Lang & Schwarz	300.879	0,03 %
15. Raiffeisen Bank International	216.717	0,02 %
16. ING Bank	152.853	0,02 %
17. AIV S.A.	68.478	0,01 %
18. Erste Bank	26.410	0,00 %
19. 468 SPAC II SE	3.333	0,00 %
Gesamt	867.555.133	100,00 %



Hebelprodukte mit Knock-Out November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ HSBC	330.975.038	18,44 %
2. ■ Goldman Sachs	250.417.328	13,95 %
3. ■ Société Générale	164.407.838	9,16 %
4. ■ Morgan Stanley	154.022.927	8,58 %
5. ■ UniCredit	150.726.452	8,40 %
6. ■ BNP Paribas	139.676.427	7,78 %
7. ■ UBS Investment Bank	127.733.153	7,12 %
8. ■ Vontobel	123.407.905	6,88 %
9. ■ DZ BANK	118.652.109	6,61 %
10. ■ Citi	109.922.891	6,13 %
11. J.P. Morgan	86.692.609	4,83 %
12. Lang & Schwarz	21.569.011	1,20 %
13. ING Bank	11.749.767	0,65 %
14. Deutsche Bank	3.543.874	0,20 %
15. Raiffeisen Bank International	794.334	0,04 %
16. Erste Bank	223.902	0,01 %
Gesamt	1.794.515.564	100,00 %



Kapitalschutz-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Société Générale	4.884.571	38,98 %
2. ■ Deutsche Bank	2.179.050	17,39 %
3. ■ BNP Paribas	1.282.078	10,23 %
4. ■ LBBW	1.036.975	8,28 %
5. ■ Goldman Sachs	787.276	6,28 %
6. ■ UniCredit	533.175	4,26 %
7. ■ UBS Investment Bank	405.991	3,24 %
8. ■ Leonteq	335.241	2,68 %
9. ■ DZ BANK	307.871	2,46 %
10. ■ Morgan Stanley	239.800	1,91 %
11. Raiffeisen Bank International	231.795	1,85 %
12. Credit Suisse	205.440	1,64 %
13. Erste Bank	38.185	0,30 %
14. DekaBank	31.433	0,25 %
15. Barclays	18.572	0,15 %
16. Helaba	12.159	0,10 %
Gesamt	12.529.612	100,00 %

Strukturierte Anleihen November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Goldman Sachs	4.081.772	38,26 %
2. ■ Deutsche Bank	2.332.959	21,87 %
3. ■ Société Générale	1.494.195	14,01 %
4. ■ ING Bank	867.920	8,14 %
5. ■ BNP Paribas	673.018	6,31 %
6. ■ Leonteq	333.581	3,13 %
7. ■ Valour Inc.	312.804	2,93 %
8. ■ Barclays	254.511	2,39 %
9. ■ Raiffeisen Bank International	104.877	0,98 %
10. ■ Citi	95.005	0,89 %
11. AIV S.A.	72.022	0,68 %
12. Credit Suisse	45.900	0,43 %
Gesamt	10.668.563	100,00 %

Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ LBBW	1.368.010	56,86 %
2. ■ DZ BANK	601.544	25,00 %
3. ■ DekaBank	351.632	14,61 %
4. ■ UniCredit	47.422	1,97 %
5. ■ Erste Bank	37.420	1,56 %
Gesamt	2.406.028	100,00 %

Aktienanleihen November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ LBBW	29.849.577	23,77 %
2. ■ DZ BANK	24.743.995	19,70 %
3. ■ Vontobel	18.149.355	14,45 %
4. ■ HSBC	16.739.893	13,33 %
5. ■ BNP Paribas	12.090.548	9,63 %
6. ■ Goldman Sachs	8.375.223	6,67 %
7. ■ UniCredit	6.428.366	5,12 %
8. ■ Société Générale	4.389.142	3,49 %
9. ■ DekaBank	2.769.313	2,20 %
10. ■ Leonteq	887.941	0,71 %
11. UBS Investment Bank	452.610	0,36 %
12. Raiffeisen Switzerland	333.700	0,27 %
13. Raiffeisen Bank International	208.684	0,17 %
14. Morgan Stanley	130.272	0,10 %
15. NATIXIS	45.279	0,04 %
16. Citi	3.860	0,00 %
Gesamt	125.597.758	100,00 %

Discount-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  DZ BANK	109.605.442	18,51 %
2.  BNP Paribas	81.309.170	13,73 %
3.  Société Générale	80.651.580	13,62 %
4.  HSBC	67.826.670	11,45 %
5.  LBBW	46.053.071	7,78 %
6.  UBS Investment Bank	43.701.334	7,38 %
7.  Citi	41.270.674	6,97 %
8.  Vontobel	37.679.950	6,36 %
9.  Goldman Sachs	29.794.574	5,03 %
10.  UniCredit	26.148.151	4,42 %
11.  J.P. Morgan	15.331.650	2,59 %
12.  Morgan Stanley	11.375.469	1,92 %
13.  DekaBank	1.364.945	0,23 %
14.  Raiffeisen Bank International	110.077	0,02 %
Gesamt	592.222.758	100,00 %

Express-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  LBBW	36.349.920	33,60 %
2.  DZ BANK	24.419.252	22,57 %
3.  DekaBank	16.416.657	15,17 %
4.  Vontobel	6.732.990	6,22 %
5.  BNP Paribas	6.006.745	5,55 %
6.  UBS Investment Bank	3.756.587	3,47 %
7.  Société Générale	2.094.130	1,94 %
8.  Leonteq	2.073.026	1,92 %
9.  UniCredit	1.874.655	1,73 %
10.  Goldman Sachs	1.579.782	1,46 %
11.  Morgan Stanley	1.544.945	1,43 %
12.  Deutsche Bank	1.536.165	1,42 %
13.  Credit Suisse	1.340.549	1,24 %
14.  Helaba	942.461	0,87 %
15.  Raiffeisen Switzerland	726.844	0,67 %
16.  Citi	305.309	0,28 %
17.  Erste Bank	148.098	0,14 %
18.  Raiffeisen Bank International	123.970	0,11 %
19.  Barclays	116.391	0,11 %
20.  J.P. Morgan	76.092	0,07 %
21.  Bayerische Landesbank	20.390	0,02 %
Gesamt	108.184.956	100,00 %

Bonus-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ BNP Paribas	62.359.180	25,23 %
2. ■ DZ BANK	48.568.878	19,65 %
3. ■ Goldman Sachs	32.023.803	12,95 %
4. ■ UniCredit	29.278.484	11,84 %
5. ■ Société Générale	21.348.775	8,64 %
6. ■ Vontobel	16.450.465	6,65 %
7. ■ J.P. Morgan	10.889.618	4,41 %
8. ■ HSBC	10.087.401	4,08 %
9. ■ Citi	8.112.398	3,28 %
10. ■ LBBW	5.805.570	2,35 %
11. Leonteq	1.476.808	0,60 %
12. Raiffeisen Switzerland	301.175	0,12 %
13. Raiffeisen Bank International	256.024	0,10 %
14. DekaBank	133.952	0,05 %
15. Erste Bank	100.258	0,04 %
Gesamt	247.192.789	100,00 %

Index-/Partizipations-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ iMaps	26.442.085	22,81 %
2. ■ Vontobel	17.439.170	15,04 %
3. ■ Lang & Schwarz	16.673.598	14,38 %
4. ■ Société Générale	11.345.840	9,79 %
5. ■ DZ BANK	6.283.750	5,42 %
6. ■ Citi	4.564.279	3,94 %
7. ■ Commerzbank	4.508.304	3,89 %
8. ■ Alphabet Access Products	4.471.598	3,86 %
9. ■ UniCredit	3.386.582	2,92 %
10. ■ BNP Paribas	3.256.182	2,81 %
11. Leonteq	3.147.441	2,71 %
12. UBS Investment Bank	2.646.711	2,28 %
13. Deutsche Bank	1.861.077	1,61 %
14. LBBW	1.818.042	1,57 %
15. fund2pac	1.815.200	1,57 %
16. Select Securities	1.219.440	1,05 %
17. AGV S.A.	1.164.528	1,00 %
18. XBT Provider	847.846	0,73 %
19. Guardian Segur	603.848	0,52 %
20. DekaBank	474.667	0,41 %
21. Telekia Compartment 2	446.304	0,38 %
22. Raiffeisen Bank International	357.812	0,31 %
23. CSM Securities S.à.r.l.	300.500	0,26 %
24. Helaba	243.722	0,21 %
25. Aldburg S.A.	180.741	0,16 %
26. Goldman Sachs	160.851	0,14 %
27. SMARTETN PLC	61.260	0,05 %
28. Arachide FCP - Compartment 1 + 2	57.588	0,05 %
29. Halesia FCP - Compartment 1 + 2	31.868	0,03 %
30. Telekia Compartment 1	30.394	0,03 %
31. HSBC	29.733	0,03 %
32. Credit Suisse	29.293	0,03 %
33. Erste Bank	18.904	0,02 %
34. Bayerische Landesbank	14.083	0,01 %
35. Valour Inc.	5.452	0,00 %
Gesamt	115.938.694	100,00 %

Outperformance-/Sprint-Zertifikate November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Deutsche Bank	77.927	65,35 %
2. ■ BNP Paribas	24.368	20,44 %
3. ■ UBS Investment Bank	16.947	14,21 %
Gesamt	119.241	100,00 %

Optionsscheine November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. ■ Morgan Stanley	83.261.542	14,01 %
2. ■ Société Générale	79.414.509	13,36 %
3. ■ BNP Paribas	70.134.691	11,80 %
4. ■ Citi	57.542.022	9,68 %
5. ■ HSBC	56.655.147	9,53 %
6. ■ UniCredit	54.695.759	9,20 %
7. ■ Vontobel	51.098.241	8,60 %
8. ■ Goldman Sachs	37.633.806	6,33 %
9. ■ DZ BANK	35.812.723	6,03 %
10. ■ J.P. Morgan	34.450.336	5,80 %
11. UBS Investment Bank	30.595.702	5,15 %
12. Deutsche Bank	2.458.524	0,41 %
13. Lang & Schwarz	300.879	0,05 %
14. ING Bank	152.853	0,03 %
15. Raiffeisen Bank International	125.594	0,02 %
16. Erste Bank	26.410	0,00 %
17. 468 SPAC II SE	3.333	0,00 %
Gesamt	594.362.073	100,00 %

Faktor-Optionsscheine November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Goldman Sachs	73.151.309	26,78 %
2.  Morgan Stanley	51.288.663	18,77 %
3.  Vontobel	44.546.834	16,31 %
4.  Société Générale	30.873.915	11,30 %
5.  BNP Paribas	25.020.524	9,16 %
6.  HSBC	17.431.247	6,38 %
7.  J.P. Morgan	11.812.282	4,32 %
8.  UniCredit	10.492.260	3,84 %
9.  UBS Investment Bank	6.908.860	2,53 %
10.  Citi	1.038.329	0,38 %
11. Leonteq	469.237	0,17 %
12. Raiffeisen Bank International	91.122	0,03 %
13. AIV S.A.	68.478	0,03 %
Gesamt	273.193.060	100,00 %

Knock-Out Produkte November 2023

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  HSBC	330.975.038	18,44 %
2.  Goldman Sachs	250.417.328	13,95 %
3.  Société Générale	164.407.838	9,16 %
4.  Morgan Stanley	154.022.927	8,58 %
5.  UniCredit	150.726.452	8,40 %
6.  BNP Paribas	139.676.427	7,78 %
7.  UBS Investment Bank	127.733.153	7,12 %
8.  Vontobel	123.407.905	6,88 %
9.  DZ BANK	118.652.109	6,61 %
10.  Citi	109.922.891	6,13 %
11. J.P. Morgan	86.692.609	4,83 %
12. Lang & Schwarz	21.569.011	1,20 %
13. ING Bank	11.749.767	0,65 %
14. Deutsche Bank	3.543.874	0,20 %
15. Raiffeisen Bank International	794.334	0,04 %
16. Erste Bank	223.902	0,01 %
Gesamt	1.794.515.564	100,00 %

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze in strukturierten Wertpapieren der Präsenzbörsen Börse Stuttgart GmbH und Börse Frankfurt sowie der Börse gettex. Die Umsatzdaten stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der strukturierten Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere (BSW), vormals Deutscher Derivate Verband (DDV).

© Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) 2023. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anlegerinnen und Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Die Produktklassifizierung des BSW

